

Abo **Tierheim Waldeck Weier**

Fremde Leute geben ihr Kraft

Corona traf das Tierheim Waldeck in Weier mit voller Wucht. Die Ferienplätze wurden storniert. Das Schicksal berührt: Viele Leuten liessen der Besitzerin, Annemarie Schär, eine Spende zukommen.



Jacqueline Graber

Aktualisiert: 03.07.2020, 06:13



Derzeit sind im Tierheim von Annemarie Schär drei Katzen zu Besuch. Sonst ist zu dieser Jahreszeit ein Grossteil der 90 Plätze belegt.

Foto: Franziska Rothenbühler



«Das Echo war überwältigend», sagt Annemarie Schär mit stockender Stimme. Nur mit Mühe kann sie die Tränen zurückhalten. Seit etlichen Jahren führt sie das Tierheim Waldeck im Weier. Viel Geld und Zeit investierte sie in ihren Lebenstraum. Dann kam Corona und trübte alles mit voller Wucht. Gegenüber der Berner Zeitung sprach sie im April von Existenzängsten, die sie nachts nicht mehr schlafen liessen. Ständig klingelte das Telefon, die Leute stornierten die Ferienplätze für Hunde und Katzen.

Nach der Erscheinung des Artikels ging erneut das Telefon, viele wollten mitanpacken. «Das war enorm nett gemeint, aber ohne Tiere gibt es kaum Arbeit.» Per Mail wie auch auf dem Postweg bekam sie viel Zuspruch, manche legten noch ein 20er- oder 50er-Nötli ins Kuvert. Wiederum andere Personen kamen im Tierheim vorbei und steckten eine Note in ein grosses Glas auf dem Ladentisch, Annemarie Schär nennt dies «Tischspenden».

«Der unerwartete Zuschuss und die netten Worte der Leute geben mir die Kraft, weiterzumachen.»

Annemarie Schär

Auch etliche kleine Hundeklubs spendeten 100 Franken oder mehr. Zwei Frauen hätten spontan eine private Sammelaktion gestartet und bei verschiedenen Privatpersonen um Spenden gebeten, weiss Annemarie Schär. Ebenfalls grosszügig zeigte sich der Lions Club oberes Langetental. Insgesamt kam ein Betrag von mehreren tausend Franken zusammen. «Der unerwartete Zuschuss und die netten Worte der Leute geben mir die Kraft, weiterzumachen», sagt Annemarie Schär.

Entlassungen nötig

Doch Annemarie Schär bleibt realistisch, sie macht sich nichts vor: «So wie vorher wird es nicht mehr sein.» Um auf Dauer wieder rentabel wirtschaften zu können, bedarf es Anpassungen: Der traurigste Schritt, wie Annemarie Schär es nennt, war die Entlassung von acht Mitarbeitenden. Dazu gehört ein Lehrling. Auch hat sie bereits damit begonnen, das Sortiment in ihrem Laden mit Zubehör für Hunde und Katzen zu reduzieren.

Eine Idee, die sie bereits zu Beginn der Corona-Krise realisiert hat, ist die Vermietung der drei Spielwiesen. «Das Angebot hat sich herumgesprochen und wird vermehrt benutzt», erzählt die dreifache Mutter. Eine Reservierung ist nicht nötig, die Kosten betragen 5 Franken pro Stunde und Hund. Nun ist sie dort erneut am Wirbeln. Die Bäume auf der Spielweise sind noch zu klein, um Schatten zu spenden, benötigt werden grosse Sonnenschirme wie man sie von Terrassen von Restaurants kennt. Annemarie Schär hofft auf ein günstiges Angebot.

Sehr wenig Tiere

Aktuell sind nur vier Ferienhunde in der Waldeck und drei Katzen, deren Besitzer im Spital liegen oder sich in einem Lager aufhalten. Dazu noch ein paar Hunde von den Tierschutzorganisationen Pit Dogs Nothilfe und Tierhilfe Waldeck. Für die Sommerferien hat das Tierheim aktuell 20 Anmeldungen für meist kurze Aufenthalte von drei bis vier Tagen. Im Vergleich: Normalerweise sind um diese Jahreszeit gut 60 der insgesamt 100 Plätze für Hunde belegt, ebenso ein Grossteil der 90 Katzenplätze. Im Durchschnitt bleiben die Tiere ein bis drei Wochen in der Waldeck.

Publiziert: 03.07.2020, 06:13

7 Kommentare

Ihr Name

Speichern

Sortieren nach:

Neueste



katze

03.07.2020

ES tut mir sehr leid für Frau Schär. Sie tut sehr viel für heimatlose und nicht mehr gewollte Tiere, das verdient meinen grossen Respekt und Dank .Ich hoffe sehr, dass es wieder zur

[Alle Kommentare anzeigen](#) ▼

BZ BERNER ZEITUNG

[Startseite](#)

[E-Paper](#)

[Newsletter](#)

[Impressum](#)

[AGB](#)

[Datenschutz](#)

[Kontaktformular](#)

[Abo abschliessen](#)

▼ **Alle Medien von Tamedia**

© 2020 Tamedia. All Rights Reserved